

- 1 Wahl taste OFF-Modus, Sommer-Winter/Rückstellung
- 2 Taste automatischer/manueller Betrieb Heizung
- 3 Taste Programmierung Heizung - Brauchwasser
- 4 Taste Stunden- und Tageseinstellung
- 5 Taste zur Einstellung der Heizungsventilator
- 6 Taste zur Einstellung der Brauchwassertemperatur
- 7 Taste Informations/Einstellungen Benutzer
- 8 Taste Fern-Funktion/Kopiert Tagesprogramm
- 9 Taste manuelle Verringerung der Raumtemperatur
- 10 Taste manuelle Erhöhung der Raumtemperatur
- 11 Zeitintervalle Heizungsprogramm
- 12 Anzeige Wochentage
- 13 Anzeige Stunden und Minuten
- 14 Anzeige OFF-Modus
- 15 Anzeige manueller Heizungsbetrieb
- 16 Anzeige automatischer Heizungsbetrieb
- 17 Anzeige Ferien-Funktion
- 18 Anzeige Brenner ein und aktuelle Leistung
- 19 Anzeige Sommer-Modus
- 20 Anzeige Brauchwasserfunktion
- 21 Anzeige Winter-Modus
- 22 Anzeige Heizungsbetrieb
- 23 Schwinganzeige
- 24 Anzeige Raumtemperatur
- 25 Anzeige Raumtemperaturschutzbetrieb
- 26 Anzeige Außentemperatur (nur mit angeschlossenen externen Fühler - Extru)

**AKTIVIEREN**  
**Die FERNSTEUEREINHEIT IM VIER EINFACHEN SCHRITTEN KONFIGURIEREN UND**

**Schritt 1. Richtige Stunden- und Tageseinstellung**

1. Die Taste **ON** drücken. Die Tagesanzeige blinkt: Die Tasten **▲/▼** drücken, um den richtigen Tag einzustellen, wobei DAY 1 Montag und DAY 7 Sonntag ist.
2. Die Taste **ON** drücken. Die Stundenanzeige blinkt: Die Tasten **▲/▼** drücken, um die Stunden zwischen 00 und 23 einzustellen.
3. Die Taste **ON** drücken. Die Minutenanzeige blinkt: Die Tasten **▲/▼** drücken, um die Minuten zwischen 00 und 59 einzustellen.
4. Die Taste **ON** drücken.

**Schritt 2. Einstellung des automatischen Wochenprogramms**

Wenn die Einstellung der Uhrzeit und des Tages beendet ist, führt die Steuereinheit das automatische, voreingestellte Programm aus. Das Heizungsprogramm ist in 6 zeitgesteuerte Phasen unterteilt, die in 5 tagesgesteuerten Temperaturstufen unterteilt, die von 1 bis 6 nummeriert sind. Die Zeitintervalle können zwischen 00:00 und 24:00 in Schritten von 10 Minuten eingestellt werden. Jede Temperaturstufe kann zwischen 7 °C und 32,5 °C in Schritten von 0,1 °C eingestellt werden. Jegliche Kombination von Uhrzeit und Temperatur kann für den gesamten Tag eingestellt werden; sie kann für jeden Tag unterschiedlich sein. Das voreingestellte, automatische Programm ist:

Zeit	Temperaturstufe	Temperatur
Uhrzeit Beginn	08:30	08:00
Temperaturstufe	21 °C	18 °C
Uhrzeit Beginn	12:00	14:00
Temperaturstufe	21 °C	18 °C
Uhrzeit Beginn	16:00	18:00
Temperaturstufe	21 °C	18 °C
Uhrzeit Beginn	18:00	18:00
Temperaturstufe	21 °C	18 °C
Uhrzeit Beginn	22:30	16:00
Temperaturstufe	21 °C	16 °C

Die folgenden Anleitungen befolgen, um das voreingestellte, automatische Programm zu ändern.

1. Die Taste **ON** drücken. Wenn die Brauchwasser-Programmierung aktiviert ist, mit den Tasten **▲/▼** das Heizkeeps-Symbol wählen und mit der Taste **ON** bestätigen. Die sechs Tageszeitaltervale blinken und die Nummer 1 ist ein Quadrat eingeschrieben, das anzeigt, dass das Tageszeitalterval 1 verändert werden kann.
2. Die Taste **ON** drücken. Die Stunden- und Minutenanzeige blinkt: Die Tasten **▲/▼** drücken, um die Startzeit des Zeitintervalls in Schritten von 10 Minuten zu verändern. Zum schnellen Fortschreiten der Stunden und Minuten, die Taste gedrückt halten.
3. Die Taste **ON** drücken. Die Raumtemperaturanzeige blinkt: Die Tasten **▲/▼** drücken, um die Temperatur in Schritten von 0,1 °C zu ändern. Zum schnellen Fortschreiten der Temperatur, die Taste gedrückt halten.
4. Die Taste **ON** drücken. Die sechs Tageszeitaltervale blinken.
5. Danach die Taste **ON** drücken, um das Zeitintervall 2 auf dem Display anzuzeigen, das durch Wiederholen der Punkte von 2 bis 4 verändert werden kann.
6. Die restlichen Zeitaltervale können auf dem Display angezeigt werden, indem man die Abschnitte 3, 4, 5 oder 6 mit den Tasten **▲/▼** wählt und Punkt 5 wiederholt.
7. Man kann nun die Programmeneinstellung für den nächsten Tag wählen:
  - a. Die Taste **ON** drücken, um auf dem Display den Tag DAY 2 anzuzeigen. Das Programm von Dienstag kann geändert werden, wenn man die Punkte von 2 bis 6 wiederholt.
  - b. Die Taste **ON** drücken, um das Programm von Montag auf Dienstag zu kopieren. Um dasselbe Programm auch auf die folgenden Wochentage zu kopieren, wiederholt die Taste **ON** drücken.

**Anmerkungen Individuelles Programm**

Uhrzeit Beginn	Temperaturstufe	Temperatur
Uhrzeit Beginn		
Temperaturstufe		

ROMEO W

Uhrzeit Beginn	Temperaturstufe	Temperatur
Uhrzeit Beginn		
Temperaturstufe		
Uhrzeit Beginn		
Temperaturstufe		
Uhrzeit Beginn		
Temperaturstufe		
Uhrzeit Beginn		
Temperaturstufe		

Achtung! Das Programm so einrichten, dass jedes Zeitintervall eine andere Startzeit hat.

**Schritt 3. Wahl der Betriebsart**

**Auswahl der OFF-Betriebsart** - Bleibt die Wohnung über längere Zeit verlassen (siehe auch Funktion Urlaub) oder soll die Heizung einfach nur ausgeschaltet werden, die Taste **OFF** drücken und auf dem Display nur das Symbol **OFF** anzeigen. Die Heizung wird ausgeschaltet und nur eingeschaltet, wenn die Raumtemperatur unter 5 °C sinkt. Dadurch soll vermeiden werden, dass die Raumtemperatur unter den Gefrierpunkt sinkt. Wenn der Kessel mit einem Wasserpumpen ausgestattet ist, liefert er kein warmes Brauchwasser. Die Durchlaufzeitpunkte geben warmes Brauchwasser aus.

**Auswahl Sommer-Modus** - Soll die Heizung ausgestellt, die Warmwasserabgabe jedoch aufrecht erhalten werden, die Taste **ON** drücken; auf dem Display erscheint das Symbol **ON**. Die Heizung wird ausgeschaltet und nur eingeschaltet, wenn die Raumtemperatur unter 5 °C sinkt. Dadurch soll vermeiden werden, dass die Raumtemperatur unter den Gefrierpunkt sinkt. Der Heizkessel jeglicher Art gibt warmes Brauchwasser aus.

**Auswahl Winter-Modus** - Zum Wiederentschalten der Heizung und der Wiederaufnahme der zuvor eingeschalteten Betriebsart, die Taste **ON** erneut drücken; auf dem Display erscheint das Symbol **ON**. Der Heizkessel jeglicher Art gibt warmes Brauchwasser aus.

**Automatischer Heizungsbetrieb (Winter-Modus)** - Die Taste **ON** drücken; auf dem Display erscheint das Symbol **ON**. Die Steuereinheit funktioniert gemäß dem automatischen Wochenprogramm und es zeigt 6 Zeitintervalle an; Das normalem aktive Intervall ist umrahmt. Zeit auf dem Display den Rahmen nicht an, befindet sich die aktuelle Zeit zwischen 00:00 und dem Anfang des Zeitintervalls 1.

**Ausschließen der eingestellten Temperaturstufe** - Während des automatischen Betriebs kann der Wert der Raumtemperatur vorübergehend verändert werden, indem man die Tasten **▲/▼** in Schritten von 0,1 °C betätigt. Zum schnellen Fortschreiten der Temperatur, die Taste gedrückt halten. Die Ausschließfunktion, die auf dem Display durch das blinkende Symbol **OFF** dargestellt wird, wird beim ersten Wechsel des Zeitintervalls gelöscht.

Manuelle Betriebsweise der Heizung (im Winter-Modus) - Zur Verwendung der Fernsteuerbarkeit bei fester Umgebungstemperatur, die Taste **ON** drücken so dass auf dem Display das Symbol **ON** erscheint (die sechs Zeitabschnitte werden nicht angezeigt). Danach durch Drücken der Tasten **▲/▼** in Schritten von 0,1 °C den Raumtemperaturwert einstellen. Zum schnellen Fortschreiten der Temperatur, die Taste gedrückt halten. Der manuelle Betrieb bleibt solange in Funktion, bis ein anderer Betriebsmodus aufgerufen wird.

**Schritt 4. Einstellung der Temperatur-Heizung - Brauchwasser**

**Heizungsdruckfunktion** - Die Taste **ON** drücken: Auf dem Display wird die aktuelle Temperatureinstellung des Wasser des Heizungsreislaufs angezeigt, die mit den Tasten **▲/▼** in Schritten von 1 °C eingestellt werden kann. Irrelevante Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

**Brauchwasser** - Die Taste **ON** drücken: Auf dem Display wird die aktuelle Temperatureinstellung des warmen Brauchwassers angezeigt, die mit den Tasten **▲/▼** in Schritten von 1 °C eingestellt werden kann. Irrelevante Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

**Sonderfunktionen**

**Ferien-Funktion**

Sie hat die Funktion, die Heizung (wenn der Heizkessel einen Speicher hat, auch die Funktion der warmen Brauchwasserbereitung) für eine bestimmte Zeitspanne auszuschalten, die von einer Stunde bis zu 45 Tagen mit Schritten von einer Stunde feichen kann. Dadurch können Energie und die entsprechenden Kosten gespart werden, wenn man fern von zuhause ist, während der vorher eingeschaltete Betriebsmodus nach Ablauf der Ferien-Funktion wieder aufgenommen wird. Die Heizung wird nur eingeschaltet, wenn die Raumtemperatur unter 5 °C sinkt; Dadurch soll vermeiden werden, dass die Raumtemperatur unter den Gefrierpunkt sinkt.

Die folgenden Anleitungen befolgen, um die Ferien-Funktion zu aktivieren und einzustellen.

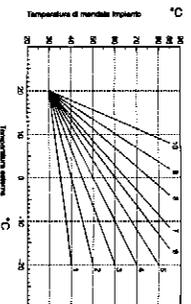
1. Die Taste **ON** drücken. Das Symbol **OFF** blinkt und die Stunden- und Minutenanzeige schaltet um zu -00:01, was die verbleibende Zeit bis zum Ende der Ferien-Funktion anzeigt.
2. Die Tasten **▲/▼** drücken, um die Zeit bis zum Ende der Ferien-Funktion in Schritten von einer Stunde zu verändern (-00:01 bedeutet 1 Stunde, -45:00 bedeutet 45 Tage). Zum schnellen Fortschreiten der Stunden und Tage, die Taste gedrückt halten.
3. Während der Ferien-Funktion zeigt das Display die restliche Zeit bis zum Ende der Funktion an.

Die Taste **ON** oder irgendetwas mit einer anderen Funktion assoziierte Taste drücken, um die Ferien-Funktion auszuschalten.

**ÄNDERUNG DER BENUTZERPARAMETER**

**Gleitemperatur - Ausgleichskurve**

Wenn der Außentemperaturfühler (Extru) installiert wird, kann das Regelungssystem mit der Gleitemperatur arbeiten. Der Außentemperaturfühler muss mit der Kesselblöcke verbunden werden. Für diesen Vorgang wird auf das entsprechende Handbuch verwiesen. In diesem Modus wird die Temperatur der Heizanlage auf Grundlage der externen Klimabedingungen reguliert, um einen erhöhten Komfort und eine weitgehende Energieersparnis im Vergleich des gesamten Jahres zu gewährleisten. Insbesondere wird bei Steigen der Außentemperatur die Fördertemperatur der Anlage verringert, je nach einer bestimmten Ausgleichskurve. Mit der Einstellung zur Gleitemperatur wird die über die Einstellung „Heizungsparameterregelung“ gepegelte Temperatur zur maximalen Fördertemperatur der Anlage. Es empfiehlt sich die Einstellung auf den Höchstwert, sodass das System die Regelung im gesamten möglichen Betriebsbereich ausführen kann. Die Ausgleichskurve kann von 1 bis 10 gemäß folgendem Diagramm eingestellt werden.



1. Die Taste **ON** 3 Sekunden lang drücken.
2. Auf dem Display wird der Parameter 'CU' angezeigt. Die Tasten **▲/▼** drücken, um die Ausgleichskurve in Stufen zu einer Einheit zu ändern. Zur schnellen Änderung des Werts die Taste gedrückt halten.
3. Irrelevante andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

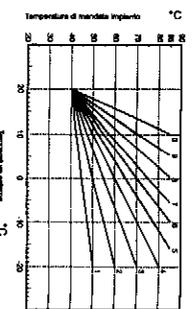
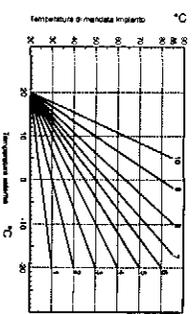
Bei Einstellung der Kurve auf 0, wird die Einstellung der Gleitemperatur deaktiviert

Das System muss bei der Installation von Fachpersonal voreingestellt werden. Eventuelle Anpassungen zur Verbesserung des Komforts können jedoch durchsams vom Benutzer vorgenommen werden. Liegt die Um-

gebungstemperatur unter dem gewünschten Wert, empfiehlt sich die Einstellung einer Kurve mit höherem Wirkungsgrad, und umgekehrt. Die Zu- bzw. Abnahmen jeweils um eine Einheit austreten und das Ergebnis unter realen Bedingungen prüfen.

### Gleitetemperatur - Parallele Verschiebung der Kurven

Nach Eingabe der Ausgleichskurve kann die parallele Verschiebung der Kurven von 20 bis 40 gemäß folgenden Diagramm eingestellt werden.



1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter OF angezeigt.
- Die Tasten **▲▼** drücken, um die parallele Verschiebung der Kurven in Stufen von 1 °C zu ändern. Zur schnellen Änderung des Werts die Taste gedrückt halten.
1. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

### Aktivierung Brauchwassersprogrammierung

Zur Aktivierung der Brauchwassersprogrammierung die Anleitungen hier unten befolgen:

1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** 3 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P1 angezeigt.
- Die Taste **F** 2 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P1 angezeigt.
- Auf 0 stellen oder mit den Tasten **▲▼** die Brauchwassersprogrammierung deaktivieren. Auf 1 stellen oder mit den Tasten **▲▼** die Brauchwassersprogrammierung aktivieren.
1. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

Zur Einstellung des automatischen Wochenprogramms wie unter Absatz "Schritt 2, Einstellung des automatischen Wochenprogramms" beschrieben vorgehen. Unter "Punkt 1" das Wassernah-Symbol wählen und beachten, dass unter Punkt "3" EC (Economy) oder CO (Comfort) anstelle eines Temperaturwerts eingestellt wird. Die Fernsteuerung verfügt über einen wöchentlichen Stundenprogrammierer für zwei Einstellungsstufen: In der Stufe COMFORT hält der Heizkessel die eingestellte Wassertemperatur aufrecht, in der Stufe ECONOMY gibt der Heizkessel kein warmes Brauchwasser aus. Hinsichtlich der Wasserspieldichte beziehe man sich auf die Heizkesselbeschreibung.

**Achtung:** Sicherstellen, dass die Fernsteuerung im Winter-Modus steht und auf automatische Betriebsweise eingeschaltet ist.

### Vorwärmfunktion

Diese Funktion ist nur aktiv, wenn die automatische Betriebsweise der Heizung gewählt wurde. Bei der Einstellung auf Automatik steht die Funktion die Startzeit des Heizungssystems vor (nicht vor 00:00 desselben Tages), so dass die vom Benutzer eingestellte Raumtemperatur am Anfang des programmierten Zeitintervalls erreicht wird. Die Fernsteuerung beachtet eine erste hydraulische Kvaranzückzeit. Wird die programmierte Raumtemperatur in einer geringeren Zeit als die beschriebene Zeit erreicht, wird die Vorwärmzeit verringert und umgekehrt. Auf diese Weise wird eine Selbststeuerung weichen, die Möglichkeit, eine feste Vorwärmrampe zu bestimmen. In diesem Fall wird die Raumtemperatur über weichen, die Möglichkeit, eine feste Vorwärmrampe zu bestimmen. In diesem Fall wird die Raumtemperatur um 3 °C pro Stunde erhöht.

Es ist somit wichtig, dass das automatische Heizungsprogramm in Abhängigkeit der Uhrzeit programmiert wird, zu der die Wärme gewünscht ist, und nicht zu der Zeit, zu der das Heizungsprogramm starten soll.

1. Die folgenden Anweisungen befolgen, um diese Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
  1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter P2 angezeigt.
  3. Die Taste **F** 3 Mal drücken, 4. Das Display zeigt den Parameter P2 an.
- Mit den Tasten **▲▼** auf 0 stellen, um die Vorwärmfunktion zu deaktivieren. Mit den Tasten **▲▼** auf 1 stellen, um die automatische Vorwärmfunktion zu aktivieren. Mit den Tasten **▲▼** auf 2 stellen, um die Vorwärmfunktion mit fester Rampe von 3 °C zu aktivieren.

5. Irgendeine Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

Während der Vorwärmfunktion blinkt das Symbol °C der Raumtemperatur. Die Vorwärmfunktion endet, wenn der Unterschied zwischen programmierter Raumtemperatur und der tatsächlichen Temperatur geringer als 0,5 °C ist.

### Höchste Anzahl von Tagesschichtintervallen

Die folgende Anzahl von Tagesschichtintervalle mit verschiedenen Temperaturstufen unterteilt, die von 1 bis 6 nummeriert sind, Sie können bei Bedarf auf 2 verringert werden.

1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** 3 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P3 angezeigt.
- Die Tasten **▲▼** drücken, um die Anzahl Tagesschichtintervalle von 2 auf 6 zu verringern.
1. Irgendeine Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

### Mindesttemperatur Heizung

Die folgenden Anleitungen befolgen, um den Mindestwert des Wassers des Heizkreislaufts mit Schritten von 1 °C einzustellen.

1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** 5 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P4 angezeigt.
- Die Tasten **▲▼** drücken, um den Parameter mit Schritten von 1 °C einzustellen. Zur schnellen Änderung des Werts die Taste gedrückt halten.
1. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

### Füllen der Anlage

Diese Funktion steuert die Betriebsart der elektrischen Füllvorrichtung des Wasserkreises an bestimmten Kesselmodellen.

1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** 6 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P5 angezeigt.
- Mit den Tasten **▲▼** auf 0 stellen, um die elektrische Füllvorrichtung zu deaktivieren. Mit den Tasten **▲▼** auf 1 stellen, um die manuelle Füllfunktion der Anlage zu aktivieren. Mit den Tasten **▲▼** auf 2 stellen, um die automatische Füllfunktion der Anlage zu aktivieren.
1. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

**Achtung:** An der Kesselplatte die manuelle Füllung einstellen. Bei manuellem Betrieb und wenn der Heizkessel-Füllfühler einen unzureichenden Druck erfasst, blinkt das Symbol "bar" auf dem Display; bei Drücken der RESET-Taste wird das entsprechende Magnetventil aktiviert. Beim manuellen oder automatischen Füllen der Anlage wird das Symbol "bar" fest angezeigt. Nach Wiederherstellung des Nennwerts kehrt die Fernsteuerung zu normalen Anzeige zurück.

### Auswahl der Temperatur-Maßeinheit

Die folgenden Anleitungen für die Einstellung der Fernsteuerinheit auf °C oder °F:

1. Die Taste **F** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** 7 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P6 angezeigt.
- Mit den Tasten **▲▼** auf 0 stellen, um °C zu wählen.
- Mit den Tasten **▲▼** auf 1 stellen, um °F zu wählen.
1. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

### Korrektur der Erfassung der Raumtemperatur

Die folgenden Anweisungen betreffen, um die Erfassung der Raumtemperatur zwischen den Werten -2 °C und +2 °C in Schritten von 0,1 °C zu korrigieren.

1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** 8 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P7 angezeigt.
- Die Tasten **▲▼** drücken, um den Parameter mit Schritten von 0,1 °C einzustellen.
1. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

### Eingang Telefonkontakt

Schließen der Telefonkontakt offen bleibt, wird die normale Funktionsweise der Steuereinheit gewährleistet. Das Schließen dieses Kontakts, was auf dem Display mit den Symbolen (!) angezeigt wird, kann dazu dienen, die Fernsteuerinheit zum Ausschalten der Heizung oder zur Einstellung der Raumtemperatur auf einen festen, voreingestellten Wert zu zwingen.

Die folgenden Anleitungen befolgen, um die beiden Funktionen einzustellen.

1. Die Taste **F3** 3 Sekunden lang drücken, 2. Auf dem Display wird der Parameter CU angezeigt.
3. Die Taste **F** 9 Mal drücken, 4. Auf dem Display wird der Parameter P8 angezeigt.
- Mit den Tasten **▲▼** auf 0 stellen, um die Heizung beim Schließen des Kontakts auszuschalten.
- Mit den Tasten **▲▼** auf 1 stellen, um die Raumtemperatur beim Schließen des Kontakts auf einen festen, voreingestellten Wert (über den folgenden Parameter P9) einzustellen.
5. Die Taste **F** drücken, 6. Auf dem Display wird der Parameter P9 angezeigt.

Die Raumtemperatur einstellen, die die Steuereinheit beim Schließen des Kontakts (wenn der Parameter P8 auf 1 gesetzt ist) regelt, durch Drücken der Tasten **▲▼** mit Schritten von 0,1 °C. Zum schnellen Fortschalten der Temperatur, die Taste gedrückt halten.

7. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

Die Änderung der Funktionsweise der Fernsteuerinheit beim Öffnen oder Schließen des Telefonkontakts kann innerhalb von maximal 60 Sekunden erfolgen.

### WEITERE FUNKTIONEN

#### MEHRERE FUNKTIONEN

#### Menü Informationen

- Die Fernsteuerinheit kann dem Benutzer einige Informationen über den Zustand des Heizkessels mitteilen. Bei jedem Druck der Taste **F** werden folgende Informationen durchlaufen:
1. - Wassertemperatur Heizungsförderkreislaufr
  12. - Temperatur warmes Brauchwasser
  13. - Temperatur des Rücklaufwassers des Heizungskreislaufr (nur für Heizkessel mit entsprechendem Fühler)
  14. - Einstellwert der Temperatur des Förderwassers, von der Fernsteuerung berechnet.
  15. Aktuelle Brennerleistung
  - P6. Aktuelle Geschwindigkeit des Gebläses (nur für Kondensations-Heizkessel)
  - P7. - Aktueller Durchsatz warmes Brauchwasser (nur Durchlaufröhler mit Durchflussmesser)
  - P8. - Aktueller Antriebsdruck (nur für Heizkessel mit Druckfühler)
  - Softwareversion der Fernsteuerung
  - Softwareversion der Fernsteuerung
  1. Irgendeine andere Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

#### Stromausfall

Die Fernsteuerung ermöglicht die Speicherung des Betriebsmodus und die Aktualisierung des Kalenders (Tag, Stunde, Minute) bei Stromausfall. Die Ladung bleibt mindestens 5 Stunden erhalten (nur dann garantiert, wenn die Fernsteuerung elektrisch mindestens eine Stunde lang versorgt wurde). Andernfalls müssen der aktuelle Tag, die Stunden und die Minuten neu eingegeben werden sowie der Betriebsmodus.

#### Diagnosestik

Die Fernsteuerung kontrolliert ständig den Betriebszustand des Heizkessels und meldet eventuelle Störungen, indem am Display das Alarm-Symbol zusammen mit einem bestimmten Fehlercode aktiviert werden: hinsichtlich der Störungsbeschreibung beziehe man sich auf die Unterlagen des Heizkessels.

Einige Störungen können die vollständige Blockierung verursachen (mit dem Buchstaben "A" gekennzeichnet); Zur Wiederinbetriebsetzung die Taste RESET drücken; weitere Störungen können vorübergehende Blockierungen verursachen (mit dem Buchstaben "F" gekennzeichnet); die automatisch wiederhergestellt werden, sobald der Wert sich wieder im normalen Betriebsbereich des Heizkessels befindet.

#### Raumtemperaturfühler defekt

Sollte der Raumtemperaturfühler der Fernsteuerung defekt sein, meldet das Display die Störung E92 und zeigt das Symbol **Δ** an. Die Heizung wird ausgeschaltet.

#### Außentemperaturfühler defekt

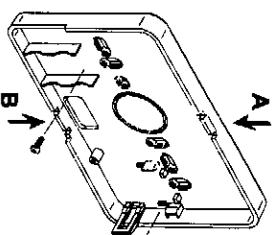
Sollte der Außentemperaturfühler beim Gleitetemperaturtrieb defekt sein, meldet das Display die Störung E93 und zeigt das Symbol **Δ** an. Die Einstellungsparameter wird fest mit dem Wert "Einstellung Heizungstemperatur" angezeigt. Um die Störung zu beseitigen, den Außentemperaturfühler rückstellen oder die Einstellung Gleitetemperatur deaktivieren.

#### Rückstellen auf Werksinstellung

Achtung! Mit diesem Verfahren werden alle Parameter der Fernsteuerung auf die Werksinstellung zurückgesetzt, die Stunden- und Tageseinstellung ausgenommen. Das Verfahren zur Einstellung des automatischen Wochenprogramms muss somit wiederholt und alle Benutzerparameter müssen neu eingegeben werden. Die Tasten **▲▼** gleichzeitig etwa 10 Sekunden lang drücken; Ausschließlich die Anzeige RE blinkt auf dem Display. Der Vorgang leitet in beiden Augenblick unterbrochen werden, indem man ihn vor Ablauf der 10 Sekunden unterbricht. Nach Wiederherstellung aktiviert die Fernsteuerung alle Symbole des Displays.

### INSTALLATION

Die Fernsteuerung muss an der Wand in einer Höhe von 1,5 m über dem Boden fern von Eingangsstufen, Fenstern oder Wärmequellen, die die Raumtemperatur beeinflussen können, angebracht werden. Vor der Installation den Heizkessel spannungslos machen. Den vorderen Teil der Fernsteuerung abheben, indem man mit einem flachen Schraubendreher an den Stellen A und B leicht hebt. Dann mit den beigefügten Schrauben das Rückteil der Fernsteuerung an der Wand befestigen, wobei die beiden Adern durch die mittlere Öffnung geführt werden müssen. Für den Anschluss die Kontakte "COM" verwenden. Sollte der Anschluss des Telefonkontakts erforderlich sein (sauberer Kontakt), die Kontakte "GSM" verwenden. Den vorderen Teil der Fernsteuerung wieder befestigen.



Ein 2-Pol-Kabel (2x0,75 mmq, max 2x2,5 mmq) verwenden und darauf achten, dass es nicht denselben Verlauf der Netzstromkabel hat. Das Kabel darf nicht länger als 50 m sein.

### TECHNISCHE MERKMALE UND STANDARDEINSTELLUNGEN

CU	Ausgleichskurve	0=Default
OF	Parallelverschiebung der Kurven	30 °C
P1	Aktivierung Brauchwassersprogrammierung	0=Default
P2	Vorwärmfunktion	0=Default
P3	Höchste Anzahl von Tagesschichtintervallen	6
P4	Mindesttemperatur Heizung	-
P5	Füllen der Anlage	0=Default
P6	Auswahl der Temperatur-Maßeinheit	0=C
P7	Korrektur der Erfassung der Raumtemperatur	0
P8	Auswahl Betrieb Eingang Telefonkontakt	0 = Heizung abschalten
P9	Temperatur manuell beim Schließen Eingang Telefonkontakt	20 °C